



Altjeßnitz



Jeßnitz (Anhalt)



Marke



Raguhn



Retzau



Schierau



Thurland



Tornau vor der Heide



Amtsblatt der Stadt

RAGUHN-JEßNITZ

Das Erzieherteam des Hortes Raguhn freut sich darüber, Euch gesund und munter wieder im Hort begrüßen zu können!



Viele fleißige Hände unserer Hortkinder haben während der Zeit der Notbetreuung im Hort der Grundschule Raguhn diesen tollen Regenbogen gebastelt. Am 26.05.2020 wurde dieses Kunstwerk durch das Erzieherteam und die Kinder – natürlich unter Einhaltung der Hygienebestimmungen – der Leiterin des Hauptamtes übergeben. Dies war verbunden mit dem Dank für die gute Zusammenarbeit mit den Mitarbeitern der Verwaltung während der schwierigsten Phase der Corona-Pandemie. Nachdem die eine oder andere Träne der Rührung floss, zierte das Meisterwerk nun das Büro der Hauptamtsleiterin. Vielen Dank an alle fleißigen Bastler und natürlich an die Mitarbeiterinnen des Hortes dafür!



ÖFFNUNGSZEITEN UND BEREITSCHAFTSDIENSTE

Sprechzeiten des Bürgermeisters im Rathaus Raguhn

Der Amtssitz des Bürgermeisters befindet sich im Rathaus Jeßnitz (Anhalt), Conradiplatz 7, 06800 Raguhn-Jeßnitz.

Bei Bedarf führt der Bürgermeister Sprechstunden nach Terminvereinbarung im Rathaus Raguhn und in Jeßnitz (Anhalt) durch.

Termine können mit der Büroleitung im Rathaus Jeßnitz (Anhalt) von Montag- bis Freitag in der Zeit von 8.00 bis 13.00 Uhr unter der Telefonnummer 03494 720411 vereinbart werden.

Sprechzeiten der Stadt Raguhn-Jeßnitz

Dienstag: 9 – 12.00 Uhr und 13 – 17.30 Uhr

Donnerstag: 9 – 12.00 Uhr und 13 – 15.30 Uhr

Freitag: 9 – 12.30 Uhr

sowie nach Vereinbarung.

Telefon: 034906 4120

Anschrift: Stadt Raguhn-Jeßnitz

Rathausstraße 16

06779 Raguhn-Jeßnitz

Bereitschaftsdienste

Für den ärztlichen Bereitschaftsdienst gilt die **einheitliche Telefonnummer 116 117** außerhalb der üblichen Sprechzeiten.

Außerhalb der regulären Öffnungszeiten der Arztpraxen kann auch die **Bereitschaftspraxis im Gesundheitszentrum Bitterfeld-Wolfen**, Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße 2, aufgesucht werden.

Öffnungszeiten:

Mi. und Fr. 16.00 – 20.00 Uhr

Sa., So. und an Feiertagen

09.00 – 12.00 Uhr und 15.00 – 19.00 Uhr.

**Augenarzt – Notfalldienst/
Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst/
Bereitschaftsdienst der Apotheken:**

Auskunft erteilt die Rettungsleitstelle unter Tel.-Nr. 03493 513150.

Diakonie/Sozialstation Raguhn

Rathausstraße 23 im OT Raguhn, Stadt Raguhn-Jeßnitz

Festnetz: 034906 20397

Handynummer für besonders dringende Fälle:

0160 1904844

Regionalbereichsbeamte der Polizei

Werte Einwohner,

die Bürgersprechstunden der Regionalbereichsbeamten der Polizei finden in der Stadt Raguhn-Jeßnitz

jeden Dienstag von 08.00 Uhr bis 10.00 Uhr und

jeden Freitag von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr

statt.

Außerhalb dieser Sprechzeiten erreichen Sie unsere Regionalbereichsbeamten bei Bedarf auch telefonisch unter 034906 309003.

Der Bürgermeister

Stadtbibliothek Raguhn

Bibliothekarin: Frau Rathgeber

Mitarbeiterin: Frau Köckeritz

Adresse: OT Raguhn

Mühlstraße 8

06779 Raguhn-Jeßnitz

Telefon: 034906 20868

E-Mail: StadtbibliothekRaguhn@t-online.d

Öffnungszeiten:

Dienstag und Donnerstag 08.00 Uhr bis 11.00 Uhr

12.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Mittwoch 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Amtsblatt der Stadt Raguhn-Jeßnitz

Impressum

Das Amtsblatt der Stadt Raguhn-Jeßnitz erscheint jeden 4. Freitag im Monat und wird kostenfrei an alle Haushalte zugestellt. Das Amtsblatt wird außerdem auf der Homepage der Stadt veröffentlicht.

Herausgeber, Verlag und Druck:

LINUS WITTICH Medien KG, An den Steinenden 10, 04916 Herzberg, Telefon: (03535) 489-0

Für Textveröffentlichungen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Stadt Raguhn-Jeßnitz, Rathausstraße 16, 06779 Raguhn-Jeßnitz

vertreten durch den Bürgermeister, Herrn Bernd Marbach

Tel.: 034906 4120, Fax: 034906 41249, info@raguhn-jessnitz.de, www.raguhn-jessnitz.de

Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil und Anzeigenteil/Beilagen:

LINUS WITTICH Medien KG, An den Steinenden 10,

04916 Herzberg, Telefon: (03535) 489-0

vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan,

www.wittich.de/agb/herzberg

Der Herausgeber behält sich das Recht vor, eingesandte Beiträge zu kürzen oder nicht zu veröffentlichen, sofern dies nichtamtliche Bekanntmachungen betrifft.

Einzelexemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen. Für Anzeigen, Veröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreislise. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur der Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

AUS DEM RATHAUS

AKTUELLE INFORMATIONEN DES BÜRGERMEISTERS

Aktuelle Informationen des Bürgermeisters

Aus dem Rathaus

Ein weiterer Schritt der geplanten Verwaltungsstrukturierung wurde vollzogen. Ab 01.05.2020 sind in Folge des Zusammenschlusses von Haupt- und Ordnungsamt Frau Mädchen-Vötig zur Fachbereichsleiterin für Zentrale Dienste und Soziales, öffentliche Sicherheit und Ordnung und Herr Wehlmann zum Sachgebietsleiter für öffentliche Sicherheit und Ordnung bestellt worden. Herr Rousseau wurde ab 01.05.2020 dauerhaft zum Bauhofleiter bestellt.

Corona Pandemie

Das Coronavirus hat unsere Stadt bisher weitestgehend verschont. Das ist auf das überwiegend sehr disziplinierte Verhalten und das Einhalten der Landesverordnungen durch unsere Bürger und Bürgerinnen zurückzuführen. Schrittweise kommt der Alltag langsam zurück. Seit dem 04.05.2020 sind unsere Bibliothek, seit 18.05.2020 unsere Spielplätze und seit dem 02.06.2020 auch unsere Kindertageseinrichtungen im eingeschränkten Regelbetrieb wieder geöffnet. Das Einhalten der Hygienebestimmungen und der Hygienekonzepte bleibt dabei oberstes Gebot.

Obwohl die personelle Situation in den Kindertageseinrichtungen durch die Beschränkungen im Regelbetrieb noch immer sehr angespannt ist, führt dies derzeit nicht zur Einschränkung der Öffnungszeiten. Die entsprechenden Hygienemittel sind in ausreichender Menge und zeitlich sofort verfügbar. Hierfür wurden vom zuständigen Bauamt frühzeitig ausreichend Reserven angelegt und werden ständig kontinuierlich angemessen aufgefüllt.

Es ist mir an dieser Stelle ein persönliches Bedürfnis, meinen Mitarbeitern in den Einrichtungen und den Leiterinnen herzlich zu danken! Trotz vieler Tiefschläge, die sie hin und wieder während der Zeit der Notbetreuung in den Einrichtungen ereilten, stellen und stellen sie sich weiterhin den Herausforderungen, die uns Corona eingebracht hat und machen ihre Arbeit trotz vieler Hindernisse ganz hervorragend! Ich konnte mich jederzeit auf meine Mitarbeiter/innen verlassen. Sie halten durch, obwohl die Belastungsgrenze schon länger überschritten ist. Dies ist aber auch den Eltern geschuldet, die mit Nach- und Einsicht reagieren und sich eben nicht leiten lassen von Verschwörungstheorien, sondern die bestehende Infektionsgefahr weiterhin ernst nehmen. Nur so kann es gelingen, die Kinder und unsere Teams vor Infizierungen zu schützen!

Mein Dank gilt in dieser schwierigen Zeit aber ebenso den Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen in der Stadtverwaltung, die ebenso unbeirrbar ihre Arbeit fortsetzen. In vielen Bereichen führte die Corona-Pandemie mit ihrem Lockdown dazu, dass nur noch die aktuellen Verordnungen abgearbeitet werden konnten und vieles liegen bleiben musste. Daneben waren auch noch regelmäßige Kontrollen, außerhalb der üblichen Arbeitszeit, durchzuführen, um die Einhaltung der in der Eindämmungsverordnung festgelegten Regeln zu überwachen. Dies diente im Übrigen nicht der Einnahmebeschaffung, sondern dem Schutz jedes einzelnen Bürgers unserer Stadt!

Auch Ihnen, werte Bürgerinnen und Bürgern, danke ich dafür, dass Sie sich weiterhin an die bestehenden Regeln und Auflagen halten. Nichts kann uns schlimmer treffen, als dass die Lockerungen wieder aufgehoben werden.

Mit der 6. SARS-CoV-2-EindV hat das Land Sachsen-Anhalt weitere Lockerungen zugelassen. Dies lässt auch mich einzelne Einschränkungen zumindest teilweise außer Kraft setzen wie folgt:

- Die Dorfgemeinschafts- und Kulturräume sind zunächst ausschließlich für private Feierlichkeiten aus wichtigem Anlass mit einer maximalen Personenanzahl von 20 zugelassen, sofern ein genehmigungsfähiges Hygienekonzept vorgelegt wird. Ihren Antrag auf Raumnutzung senden Sie mit Hygienekonzept an die Anschrift der Stadtverwaltung.

- Die Stadtverwaltung bereitet sich derzeit auf die Öffnung der Rathäuser ab 02.07.2020 vor. Spuckschutzwände wurden angeschafft, ebenso Desinfektionsmittel und Klebeband zur Markierung. Die Mundschutzpflicht für Besucher bleibt bestehen, ebenso die Abstandsregelungen. Sollten sich dennoch Probleme ergeben aufgrund der Bildung von Warteschlangen, müssen ggf. die Sprechzeiten verkürzt werden oder die Vorsprache im Rathaus wird durch Terminvergaben begrenzt. Bilden sich dennoch Warteschlangen, werden die Rathäuser zeitweise zur Abarbeitung des Besucherstroms verschlossen.
- Der Gutspark in Altjeßnitz ist derzeit noch immer geschlossen. Dies wird auch über den 30.06.2020 hinaus bestehen bleiben, solange die Auflage besteht, dass 1,50 m Abstand zur nächsten Person eingehalten werden müssen. Die Einhaltung des Mindestabstands innerhalb der Heckenwege im Irrgarten ist nicht gewährleistet.
- Sportvereine können seit dem 28.05.2020 ihren Trainingsbetrieb mit Zustimmung des Betreibers der Sportanlage und Vorlage eines Hygienekonzeptes wieder aufnehmen.

In der 22. Kalenderwoche war ein Anstieg der mit dem Coronavirus Infizierten in unserer Stadt zu verzeichnen. Das Gesundheitsamt des Landkreises Anhalt-Bitterfeld reagierte umgehend und es folgten ca. 12 Personen in Quarantäne. Alle wurden negativ getestet. Am 29.05.2020 konnte Entwarnung gegeben werden. Auch wenn Mancher meint, dass das Ausfüllen von Anwesenheitslisten lästig erscheint, genau hier hat es sofort geholfen.

Die Kosten der Pandemie in Raguhn-Jeßnitz betragen mit Stand am 31.05.2020: 100.611,00 €, Tendenz steigend. Die Liquidität wurde durch Finanzausgleichszahlung der Rate für das IV. Quartal 2020 gesichert.

Die Finanzierung der Elternbeitragsausfälle der Monate April und Mai durch die Landesregierung sind fraglich. Je Monat wären ca. 55.000 € von der Stadt Raguhn-Jeßnitz aus Steuermitteln zu tragen. Letztendlich werden wir erst am Jahresende wissen, welche unmittelbaren finanziellen Auswirkungen sich auf den Haushalt der Stadt Raguhn-Jeßnitz 2020 ergeben. Nach wie vor gilt, alles Erdenkliche an finanziellen Mitteln für das Einhalten von Hygienestandards und der Unterbringung unserer Kinder in den Kindertagesstätten und Schulen zu ermöglichen.

Einnahmeverluste aus Gewerbe- und Einkommenssteuern können derzeit nur geschätzt werden, wir rechnen mit mindestens 25 % Ausfall.

In Vorbereitung befindet sich der Haushalt 2021. Auch wenn sich derzeit nicht alle Mehrausgaben und Mindereinnahmen infolge der Pandemie beziffern lassen, gilt es, Orientierungen für das Jahr 2021 zu schaffen. Notwendige Reparaturen und Investitionen sind auf ihre Wichtigkeit zu prüfen und einzuordnen.

Nach wie vor wünsche ich mir einen Rettungsschirm für alle Kommunen, wie es die Wirtschaft von der Bundes- und der Landesregierung erhalten hat. Liquiditätskredite helfen uns nicht wirklich und werden die angeschlagenen Haushalte nicht retten. Bereits in den letzten drei Jahren haben wir auf der Grundlage von schwierigen und einschneidenden Maßnahmen den Haushalt Jahr um Jahr gemeinsam mit Stadtrat und Ortsbürgermeistern stabilisiert. Die Ursachen waren andere.

Mit den Lockerungen werden wir die „Corona-Logistik“ Stück für Stück zurücknehmen und den Normalzustand in der Verwaltung einführen. Damit erfolgt eine zunehmende Vergabe von Bau- und Reparaturleistungen im Stadtgebiet und in vielen Einrichtungen der Stadt. Nach dem Lockdown gilt es, unsere Handwerker mit Aufträgen zu unterstützen, um die Krise zu meistern.

Baumaßnahmen im Stadtgebiet

- Jeßnitz, Flutbrücke: Arbeiten zur Fundamentgründung laufen planmäßig, Baustelle ist besetzt
- Jeßnitz, Hallesches Tor: Im Straßenausbau werden die Borde gesetzt, Baustelle ist besetzt
- Jeßnitz, Bahnhofstraße: Straßenbauarbeiten - Bordanlagen fertig, Gehwege werden hergestellt, Baustelle ist besetzt
- Gewerbegebiet Thurland: verkehrstechnische Abnahme ist erfolgt, Verkehr ist freigegeben
- Kindergarten Schierau: Die Arbeiten erfolgen planmäßig, alle beauftragten Firmen sind entsprechend dem Bauablaufplan auf der Baustelle
- Geplanter Straßenausbau K 2050 OD Schierau - Lagepläne



Detailpläne sind im Bauamt einsehbar. Ein besonderer Dank gilt Herrn Werner Schade aus Jeßnitz (Anhalt). Der vorhandene Zaun zum Schulpark war zerfallen. Leider war unser Bauhof aus Kapazitätsgründen nicht sofort in der Lage, diesen zu reparieren. Der morsche Zaun stellte eine Gefahr für unsere Schüler dar. Kurzerhand reparierte er den Zaun und sponserte sogar das Material. Mit Beginn des Schulbetriebes nach der Corona bedingten Schließung waren keine Einschränkungen von Nutzungsflächen nötig.



Spendenaufruf

Wir bitten um Unterstützung für die jährliche Betreuung des Pools in der Grundschule Raguhn. Der Förderverein der Grundschule hat sich die Aufgabe gestellt, den Pool für die Kinder der Grundschule Raguhn zu betreiben. Dazu werden jährlich ca. 3.000 € benötigt. Unterstützungen erhält der Verein bereits von der Stadt und von vielen Spendern. So von der MIDEWA, welche alle Materialien für die Klärung des Wassers liefert. Bitte helfen Sie uns mit Ihrer Spende. Spendenquittungen werden selbstverständlich vom Verein auf Wunsch übergeben. Bitte überweisen Sie Ihre Spende für „Pool Grundschule Raguhn“ an

KSK Anhalt-Bitterfeld; NOLADE21BTF;
IBAN: DE08800537220300019947

Bargeldkasse im Rathaus Raguhn ab 01.07.2020 geschlossen

Aus organisatorischen Gründen wird die Bargeldkasse im Rathaus Raguhn ab dem 01.07.2020 geschlossen. Bargeldeinzahlungen sind dann nur noch im Rathaus Jeßnitz, Conradiplatz 7, 06800 Raguhn-Jeßnitz zu den bekannten Sprechzeiten möglich.

Idealerweise nutzen Sie die Möglichkeit der Überweisung. Die Bankverbindung der Stadt finden Sie auf den Anschreiben, Steuer- und Beitragsbescheiden, die Sie vom zuständigen Amt der Stadt Raguhn-Jeßnitz erhalten haben. Vergessen Sie dabei aber bitte nicht, einen Verwendungszweck anzugeben,

damit die Zahlung in unserem Hause zugeordnet werden kann.

Sollten Sie den Bürgerservice des Einwohnermeldeamtes nutzen wollen, indem Sie beispielsweise einen neuen Personalausweis oder Reisepass beantragen, können Sie diesen direkt vor Ort (im Rathaus Raguhn) bezahlen. Bitte halten Sie das Bargeld passend bereit und erfragen im Zweifelsfall beim zuständigen Sachbearbeiter die zu erwartenden Gebühren. Das Einwohnermeldeamt der Stadt Raguhn-Jeßnitz erreichen Sie unter Tel. 034906-412 53 bzw. 412-52.

KÄMMEREI

Öffentliche Zahlungserinnerung

Die Kasse der Stadt Raguhn-Jeßnitz erinnert an die Zahlung der **am 1. Juli 2020 fällig werdenden Steuern und Abgaben.**

Alle Zahlungspflichtigen, die nicht am SEPA-Lastschriftverfahren teilnehmen, werden gebeten, diesen Zahlungstermin zu beachten und die fälligen Forderungen unter **Angabe des Kassenzichens** zu überweisen.

Wir weisen darauf hin, dass bei verspäteter Zahlung die gesetzlichen Säumniszuschläge erhoben werden müssen und bei schriftlicher Mahnung Mahngebühren entstehen.

Die Bankverbindungen der Stadt Raguhn-Jeßnitz und das anzugebende Kassenzichen entnehmen Sie bitte dem jeweiligen Heranziehungsbescheid.

Diese Mitteilung gilt als öffentliche Bekanntmachung im Sinne des § 259 der Abgabenordnung.

Raguhn-Jeßnitz, 12.06.2020

Kasse als Vollstreckungsbehörde

ORDNUNGSAMT

Pflicht der Anwohner zur Straßenreinigung

Werte Bürgerinnen und Bürger,

in der Satzung über die Reinigung öffentlicher Straßen im Gebiet der Stadt Raguhn-Jeßnitz (Straßenreinigungssatzung) vom 16.09.2015 sind die Pflichten der Anwohner zur Straßenreinigung geregelt.

Hiernach haben die Reinigungspflichtigen, Gehwege, Gossen, Rinnsteine, Parkbuchten, Grünflächen und Böschungen einmal im Monat zu reinigen.

Aus diesem Anlass möchten wir alle Bürger an die Durchführung der Straßenreinigung erinnern.

Parken in schmalen Straßen – Einhaltung der Restdurchfahrtsbreite (3,00 Meter)

Bei Kontrollen ist dem Ordnungsamt aufgefallen, dass oftmals in schmalen Straßen geparkt wird und bei den meisten Fahrzeugen nicht die erforderliche Restdurchfahrtsbreite von 3,00 Metern verbleibt.

Das Parken ist verboten, sofern die vorgenannte Restdurchfahrtsbreite nicht eingehalten werden kann.

Diese Regelung ist in der Straßenverkehrsordnung allgemeingültig und nicht auf bestimmte Gebiete beschränkt.

Das Ordnungsamt weist hiermit darauf hin und wird künftig verstärkt in solchen Bereichen die Restdurchfahrtsbreiten kontrollieren. Verstöße werden geahndet.

SONSTIGES

Wasser- und Bodenanalysen

Am Donnerstag, **dem 9. Juli 2020** bietet die **AfU e. V.** die Möglichkeit in der Zeit **von 13.30 - 14.30 Uhr in Jeßnitz, im Rathaus, Conradiplatz 7** Wasser- und Bodenproben untersuchen zu lassen.

Gegen einen Unkostenbeitrag kann das Wasser sofort auf den pH-Wert und die Nitratkonzentration untersucht werden. Dazu sollten Sie frisch abgefülltes Wasser (ca. 1 Liter) in einer Kunststoff-Mineralwasserflasche mitbringen. Auf Wunsch kann die

Probe auch auf verschiedene Einzelparameter z. B. Schwermetalle oder auf Brauchwasser- bzw. Trinkwasserqualität überprüft werden.

Weiterhin werden auch Bodenproben für eine Nährstoffbedarfsermittlung entgegengenommen. Hierzu ist es notwendig, an mehreren Stellen des Gartens Boden auszuheben, sodass insgesamt ca. 500 Gramm der Mischprobe für die Untersuchung zur Verfügung stehen.

AUS DEN VEREINEN

SGI Raguhn nimmt schrittweise den Trainingsbetrieb auf

Der Sport leistet einen wichtigen Beitrag zum gesellschaftlichen Zusammenhalt, zur Erhaltung von Gesundheit und Mobilität und somit zur Lebensqualität der Menschen. Deshalb sieht der Vorstand die sukzessive Wiederaufnahme des Sport- und Trainingsbetriebes als einen wichtigen Schritt der maßvoll und verantwortungsbewusst erfolgen muss. Unter Berücksichtigung der aktuellen Bestimmungen der Fünften Verordnung über Maßnahmen zur Eindämmung der Ausbreitung des neuartigen Corona Virus SARS-CoV-2 in Sachsen-Anhalt § 8 haben wir seit dem 22.05.2020 die Wiederaufnahme des Schießbetriebes beschlossen.

Es darf nur Trainingsschießen durchgeführt werden, Wettkämpfe sind nicht gestattet. Geschossen wird nur auf jeder zweiten Schießbahn. Wir versuchen Menschengruppen von mehr als 5 Personen zu vermeiden sowie die Einhaltung eines Abstands von mindestens 1,5 Metern zu anderen Personen durchgängig sicherzustellen. Das Schießen jedes Schützen ist auf maximal 30 Minuten begrenzt; einschl. der Vor- und Nachbereitung und das Schießtraining. Auch unsere liebe Marlies hat ihren Imbiss geöffnet, jedoch darf der Verzehr nur außerhalb auf den bereitgestellten Tischen unter Einhaltung des Mindestabstand erfolgen.

Wir können mit Stolz sagen, dass sich unsere Vereinsmitglieder strikt an diese Regeln halten und viele von ihnen froh sind, endlich wieder trainieren zu können.

Das umfasst auch Lehrgänge für die Aus- und Fortbildung sowie die Arbeitseinsätze auf unserem Vereinsgelände.

Diese sind notwendig um die anfallenden Erhaltungs- und Reparaturarbeiten zeitnah zu erledigen.

So konnten wir bereits die 50-m-Schießbahnen erneuern.

Die Anzahl der Teilnehmer an den jeweiligen Einsätzen werden vom Vorstand vorab geplant – aktuell liegt diese bei 10 Teilnehmern. Bitte bei geplanter Teilnahme an den Arbeitseinsätzen SB Thomas Nedlitz unter der Telefonnummer 0163 3473855 kontaktieren damit er die Koordination der jeweiligen Einsätze durchführen kann.



Erneuerung Gewehr-Schießbahnen

Aktuelle Informationen über stattfindende Arbeitseinsätze und möglichen Veranstaltungen finden Sie auf unserer Vereinshomepage <https://schuetzengilde-raguhn.de/>.

Sven-Markus Dressler

Vorstand für Presse und PR

Schützengilde "Schloß Libehna 1832 e. V." Raguhn

In eigener Sache: Für den Fall, dass Ihr Mitteilungsblatt wegen des **Corona-Virus** nicht oder nur eingeschränkt hergestellt oder verteilt werden kann, haben wir alle Inhalte online freigeschaltet.

➔ Nutzen Sie diese Möglichkeit unter: OL.WITTICH.DE



VERANSTALTUNGSKALENDER

Veranstaltungskalender Juli 2020

Hinweis:

Aufgrund der aktuellen Lage werden Veranstaltungen, in Folge der Schließung kommunaler Gebäude, verschoben bzw. abgesagt.

Bitte achten Sie auf die Veröffentlichungen in der örtlichen Ta-

gespresse und auf der Internetseite der Stadt Raguhn-Jeßnitz, ob die im Juni 2020 ursprünglich geplanten Veranstaltungen tatsächlich stattfinden.

Derzeit ist mit einer Verlängerung der Schließung öffentlicher Gebäude und Grundstücke zu rechnen.

KIRCHENNACHRICHTEN

EVANGELISCHE KIRCHGEMEINDE

Evangelische Kirchengemeinde Juli 2020

"Der Engel des Herrn rührte Elia an und sprach: Steh auf und iss! Denn du hast einen weiten Weg vor dir." 1. Könige 19,7

Unser Bibelvers erzählt die Geschichte von einem großen Propheten des Alten Testaments: Elia. Treu hat er Gottes Wort verkündigt, hat sich damit nicht nur Freunde gemacht. Er legte sich mit Vertretern des Aberglaubens an und erlebte Gottes wunderbares Handeln. Dann erhält er eine Morddrohung und bekommt Angst. Von jetzt auf gleich ist ganz plötzlich die Luft raus. Er läuft um sein Leben, und der "Burnout" schlägt auf der ganzen Linie zu: "Es ist genug, Herr ..." Der größte Gottesmann seiner Zeit ist wirklich am Ende. Er legt sich unter einen Wacholderbusch und möchte sterben. Und hier erfährt er eine Stärkung von Gott. "Der Engel des Herrn rührte Elia an und sprach: Steh auf und iss! Denn du hast noch einen weiten Weg vor dir." Kein Wort des Tadelns, nicht einen kritischen Satz schreibt der Allmächtige seinem treuen, abgekämpften Diener ins Stammbuch. Er weiß ja, was Elia nötig hat in dieser Lage: Erfrischung und Ermutigung - und eine neue Perspektive. Gott greift ein! Er sieht jede Not, auch heute noch. Ich erinnere mich an die Erzählung eines alten Ge-

meindemitgliedes. Sie war in einer schlimmen Situation in ihrem Leben und hatte keine Kraft mehr. Sie betete in ihrer Not und stellt Gott die Frage: "Und was nun, Gott?" In ihrem Innern hörte sie die Antwort: "Ich bin doch auch noch da!" Diese Worte waren ihr Ermutigung und Stärkung. Und sie lebte noch viele Jahre mit einem tiefen Gottvertrauen. Es gibt in jedem Leben Momente, wo es einfach reicht, aber Gott richtet wieder auf. Auch für Sie liegt ein göttliches "Kraftpaket" bereit. Der Herr hat noch was mit Ihnen vor.

Andrea Voigt

Wir laden zu unsere Gottesdiensten herzlich ein

Sonntag, 05.07.2020	10.00 Uhr	Gottesdienst in Jeßnitz und Thurland
Sonntag, 12.07.2020	10.00 Uhr	Gottesdienst in Bobbau
Sonntag, 19.07.2020	10.00 Uhr	Gottesdienst in Jeßnitz
Sonntag, 26.07.2020	10.00 Uhr	Gottesdienst in Raguhn

BITTE BEACHTEN SIE DIE STAATLICHEN VERORDNUNGEN!
Evangelische Kirchengemeinden, Gemeindebüro, Schäferstraße 24, Bobbau, 03494 3689188, www.kirchen-mulde-fuhne.de

KATHOLISCHE ST. MICHAELSGEMEINDE RAGUHN

Katholische St. Michaelsgemeinde Raguhn Juli 2020

mittwochs, 8.30 Uhr, heilige Messe

Eine vorausschauende Zusage für Sonntagsgottesdienste gibt es noch nicht. Kurzfristige Informationen sind im Schaukasten an der Kirche angezeigt.

Ein Händedruck

Wir Menschen sind von Natur aus Sozialwesen und brauchen zwischenmenschliche Beziehungen. Eine Beziehung muss aber auch gepflegt werden, auch wenn diese in Corona-Zeiten nur auf einen telefonischen Anruf beschränkt war. Schon eine kleine Geste zeigt: Du, ich mag dich, du bist mir wichtig, ich denke an

dich und ich möchte dich nicht verlieren. Ein Händedruck oder eine Umarmung können Wunder wirken und das Herz erleichtern, wenn die Freundin oder der Freund vor einer schweren Entscheidung oder einer Operation stehen. „Ich denke an dich und ich zünde für dich eine Kerze an“ heißt für mich „ich bete für dich und lege dich und dein Problem in Gottes Hand.“ Allein solche Worte können der oder dem Betroffenen Zuversicht und innere Ruhe geben.

Ich wünsche Ihnen aber auch, dass Sie selbst in einer Notlage solche Gesten der Zuwendung erfahren.

D. Hille

Nächster Erscheinungstermin

Freitag, 31. Juli 2020

Redaktionsschluss

Freitag, 17. Juli 2020

Anzeigenschluss

Mittwoch, 22. Juli 2020, 9.00 Uhr



LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Sichern Sie sich jetzt schon den Platz für
Ihre Anzeige in der nächsten Ausgabe:

anzeigen.wittich.de